

Inhalt

Danksagung | 7

Einleitung. Oder: Wie anfangen? | 9

- I. Was kann ein Denkdigramm?
Vom Diagramm zur Diagrammatik** | 21
- I.1 Affektion. Was kann eine Denkfigur? | 34
- I.2 Konzeption. Was kann ein Diagramm? | 37
- I.3 Perzeption. Denkbewegung und Diagramm | 61
- I.4 Vom Denkdigramm zur Diagrammatik | 67

- II. Das Projekt des Anfangs
in der neuzeitlichen Philosophie:
Descartes' Denkdigramm** | 73
- II.1 Der Vater der modernen Philosophie.
Was heißt anfangen? | 73
- II.2 Die wissenschaftliche Methode.
Denkbewegung und Erzählung | 84
- II.3 Metaphysik. Die Denkfiguren Descartes' | 93
- II.4 Affektion, Konzeption und Perzeption.
Das Denkdigramm Descartes' | 109

- III. Deleuze. Vom Bild des Denkens
zu den Denkdigrammen** | 155
- III.1 Vom Bild des Denkens zur Idee | 156
- III.2 Denkdigramm I:
Spinoza – Vom Virtuellen zum Aktuellen | 177
- III.3 Denkdigramm II:
Leibniz – Vom Aktuellen zum Virtuellen | 201
- III.4 Diagrammatik als Präphilosophie | 226

Konklusion. Oder: Wie schließen? | 247

Literatur | 259

Abbildungen | 273

